

WERT ERHALTEN

Die besten Wege zum perfekten Rostschutz

REISE MOBIL

INTERNATIONAL

- ▶ Brennstoffzelle
- ▶ Trockentrenntoilette
- ▶ Campernavi & mehr

**ZUBEHÖR
IM DAUERTEST**



E 19189 FEBRUAR 2023



CMT
Die Urlaubs-Messe.

**TRENDS &
NEUHEITEN**

PROFITEST

ALLES DRIN: WEINSBERG AB 78.000 €

SPRINTER-PEPPER FÜR 4

5,50 €

Österreich € 6,30
Schweiz sfr 8,80
BeNeLux € 6,60
Ital./Span./Port.
(cont.) € 7,70
Finnland € 8,50



LUXUS-LINER IM PRAXISTEST

MORELO PALACE 85 L
Komfort ohne Reue?



VERGLEICH

**CHAUSSON
VS. NOTIN**
Mobile mit
Bett und Bad
wie zu Hause



TRAUMTOUR DURCH KATALONIEN



**WILDE KÜSTE
URIGE DÖRFER**
Jenseits von
Barcelona



Simon Ribnitzky, Chefredakteur

Mit frischen Ideen ins neue Jahr

„Große Fotos, besondere Stellplätze, Menschen und ihre Mobile: Die Redaktion hat viele neue Ideen für Sie umgesetzt.“

Wenn Sie diese Ausgabe von Reisemobil International am Kiosk gekauft haben, hat das Jahr 2023 bereits begonnen. Seien wir ehrlich: Auch im neuen Jahr werden uns Energiekrise, Ukrainekrieg und Pandemie zunächst weiter begleiten. Dennoch sollten wir optimistisch nach vorn blicken. Für die Caravaning-Branche steht dafür gleich im Januar die CMT in Stuttgart. Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause findet die Messe erstmals seit 2020 wieder in gewohntem Rahmen statt. Die wichtigsten Trends und Neuheiten stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor. Ein Feuerwerk an neuen Modellen bleibt erwartungsgemäß aus, doch es besteht Anlass zur Hoffnung, dass sich die (hohen) Preise zumindest stabilisieren und die Lieferzeiten im erträglichen Rahmen bleiben – zahlreichen neuen Mobilen auf Ducato-Alternativen wie Ford Transit, Mercedes-Benz Sprinter und Co. sei Dank. Die Messe-Macher haben zudem ein tolles Rahmenprogramm organisiert: Im Rahmen der European Outdoor Film Tour zum Beispiel sind die besten Outdoorsport- und Abenteuerfilme des Jahres zu sehen.

Auch die Redaktion von Reisemobil International hat zu Jahresbeginn neue Ideen für Sie umgesetzt: Ab dieser Ausgabe starten wir mit dem „Augenblick“ – einem großformatigen Foto mit Wow-Effekt – ins Heft. Im Stellplatz-Magazin finden Sie unter dem Motto „Unterwegs entdeckt“ ganz besondere Stellplätze und was es in ihrer unmittelbaren Umgebung zu entdecken gibt. Und in der Rubrik „Mensch und Mobil“ stellen wir Ihnen künftig spannende Camper, ihre Fahrzeuge und Geschichten vor. Wir hoffen, Ihnen gefallen die neuen Elemente und Rubriken. Herzlichst, Ihr

Simon Ribnitzky



Gutschein für ein Glas Sekt

einzulösen auf der Stuttgarter CMT, am Stand des DoldeMedien Verlag, Halle 3, Stand 3B02
Gültig vom 14. bis 22. Januar 2023



Foto: S. Ribnitzky

x KLEIN VS. GROSS

So unterschiedlich ist die Welt der Freizeitmobile: Während die einen im Sechs-Meter-Kastenwagen unterwegs sind, rollen andere im Neun-Meter-Liner durch die Republik. Wie sich Letzteres anfühlt und was man dabei erlebt, lesen Sie im etwas anderen Praxistest mit dem Morelo Palace 85 L ab Seite 36.



ABO JETZT NOCH ATTRAKTIVER

Zum Start ins neue Jahr lohnt sich ein Abo von Reisemobil International ganz besonders. Sie verpassen keine Ausgabe mehr, sparen sich die Fahrt zum Kiosk – gut auch für die Umwelt – und obendrein bares Geld: im Print-Abo **20 Prozent** und im Digital-Abo jetzt sogar **40 Prozent** gegenüber dem Einzelkauf. Wir sind überzeugt: Das ist für Sie ein echter Gewinn.





EXKLUSIV von
5 EXPERTEN
geprüft

12 PROFITEST
Der Bestseller Weinsberg Pepper, jetzt auf MB Sprinter und mit Hubbett, stellt sich den Profitestern.

ALLE 18 MARKEN DIESER AUSGABE

Weinsberg	12, 50
Bürostner	23
Hymmer	23
Chausson	26
Notin	26
Morelo	36
Sunlight	44
Adria	48
Laika	51
Knaus	52
Tischer	53
Ahorn Camp	53
Pilote	54
Carado	55
Etrusco	55
Mercedes-Benz	56
Malibu	58
Vantourer	64



VERGLEICH
Chausson und Notin versprechen bei ihren Queensbett-Modellen mit Raumbad Bett und Bad wie daheim. Wer macht's besser? **26**

TEST & TECHNIK

- ▶ **Profitest**
Weinsberg CaraCompact Suite MB 640
MEG Edition Pepper – topausgestatteter
Bestseller erstmals auf Mercedes-Benz
Sprinter und mit Hubbett-Grundriss **12**
- ▶ **Vergleich**
Chausson 788 vs. Notin Bilbao BCL – zwei
französische Teilintegrierte mit etwas
anderen Queensbett-Modellen **26**
- ▶ **Praxistest**
Morelo Palace 85 L – wie reist es sich in
einem neun Meter langen Luxusliner?
Ein ungewöhnlicher Praxistest **36**
- Premiere**
Adria **48**
Weinsberg **50**
Laika **51**

Dauertest
Malibu I 441 LE – Reise mit dem Integrier-
ten durch Thüringen und Franken sowie
Probleme beim Öl-Nachfüllen **58**

KOMPAKTE CAMPER

Praxistest
Sunlight Cliff 590 4x4 – kompakter
Campervan auf Basis des Ford Transit
mit Werksallrad **44**

Premiere
Knaus **52**
Tischer **53**
Ahorn Camp **53**
Pilote **54**
Carado **55**
Etrusco **55**

ELEKTRO-CAMPER

Premiere
Mercedes-Benz EQT **56**

PRAXIS & SERVICE

NEU **Mensch und Mobil**
Bernhard Mosandl kümmert sich um
neue Wohnmobil-Stellplätze **60**

Praxis
Zubehör im Dauertest – wie sich wichtige
Ausrüstung im Praxiseinsatz schlägt **64**

- ▶ Brennstoffzelle **66**
- ▶ Trockentrenntoilette **70**
- ▶ Camper-Navi **71**
- Windspoiler fürs Heki **72**

▶ **Ratgeber Rostschutz**
Perfekter Werterhalt fürs eigene
Wohnmobil: so klappt's **74**

Neues Zubehör

Frisch am Markt – diese Produkte machen
Ihre Reise noch angenehmer **84**

Technik-Ecke

Richtig verkabeln – auf den Querschnitt
kommt es an **88**

Experten-Forum

Leser fragen – Redaktion und Fachleute
antworten **90**

Interview

Alexander Leopold – Vorstandsvorsitzen-
der der Erwin Hymer Group (EHG) **92**

Magazin

Alle Infos zur CMT 2023; neues Vermiet-
angebot von Vive La Car; Neues von den
Verbänden CIVD und DCHV; Neuuzu-
lassungen im November 2022; Messe
Reise + Camping Essen **96**

STELLPLATZ & REISE

▶ Stellplatz-Check

Straße der Romanik – unterwegs zwischen
historischen Gemäuern und viel Natur in
Sachsen-Anhalt **120**

Stellplatz-Magazin

NEU Unterwegs entdeckt **130**
Neue Stellplätze **132**

Reise-Magazin

Südtirol; Bayerischer Wald; Nordsee;
Schwäbische Alb **143**

Campsite Award

Gewinner 2023 **146**

Städtetipp

Alsfeld – hessische Fachwerkstatt mit
schönem Wohnmobil-Stellplatz **148**

▶ Reise

Katalonien – Reisemobil-Tour entlang
der Costa Brava und die Dörfer des
Hinterlandes jenseits der Hauptstadt
Barcelona **152**

Editorial **3**

NEU **Augenblick**
Das besondere Foto zum Start **6**
Leserbriefe/Impressum **8**
Vorschau **162**

▶ = Titelthemen



STELL-PLATZ-CHECK

An der Straße der Romanik in Sachsen-Anhalt entdecken Camper historische Gemäuer und Natur pur.

120



Fotos: Redaktion, Hersteller, Zuckerfabrik Fotodesign, Wolfgang Kubak/Merseburg

Tipps für Sie

5 Technik-, Praxis- und Freizeittipps im Heft

Technik-Tipp
Siebdruckplatte 20

Praxis-Tipps
Salz entfernen 75
Radhausschalen 82

Freizeit-Tipps
Arche Nebra 128
Radwege in Katalonien 157



PERFEKTER ROSTSCHUTZ

Rostfraß kann einen wertvollen Camper schnell nachhaltig schädigen. Welche schützenden Maßnahmen Sie jetzt ergreifen sollten.

74



34 ÜBERNACHTUNGS-PLÄTZE IM HEFT

Sachsen-Anhalt (16)	120
Memmelsdorf	131
Mayschoss	132
Deggenhausertal	132
Penzberg	133
Sexten, I	143
Bayerischer Wald (2)	143
Husum	144
Alsfeld (2)	148
Katalonien (8)	152



NEUE MODELLE ZUR CMT

Auf der Messe finden Besucher unter anderem den innovativen Knaus Tourer CUV mit Hubdach.

48

Kostenlose Neuigkeiten aus der Redaktion und der Reisemobil-Branche. Jetzt anmelden: www.reisemobil-international.de/newsletter



MENSCH UND MOBIL

Bernhard Mosandl kümmert sich um neue Wohnmobil-Stellplätze und wertet damit ländliche Regionen touristisch auf.

60



PROFITEST

Weinsberg CaraCompact Suite MB 640 MEG Edition Pepper



MATHIAS PIONTEK

Bislang ist der CaraCompact Suite MB 640 MEG der einzige Grundriss der neuen Baureihe.

CARACOMPACT SUITE MB

Basis: MB Sprinter 315 CDI

Grundriss: Einzelbetten, variables

Bad, Küche, Halbdinette, Hubbett

Länge: 6,98 m

Grundpreis: ab 77.999 €



Edelpfeffer

Text: Mathias Piontek, Fotos: Hardy Mutschler

Seit Jahren sind Reise-mobile von Weinsberg Verkaufsschlager – besonders in der Edition Pepper. Edel: Der neue CaraCompact Suite MB 640 MEG rollt auf Mercedes-Benz zum Kunden.

Es gibt kaum ein Caravaning-Segment, das Weinsberg nicht bedient. Ob Caravans, Kastenwagen, Teilintegrierte mit oder ohne Hubbett, Integrierte, Alkovenmobile oder schmale Teilintegrierte – im Sortiment der Marke aus der Knaus Tabbert AG mit Sitz im bayrischen Jandelsbrunn werden viele Campingfreunde fündig.

Neuerdings kommt noch eine Wahlmöglichkeit hinzu: Fiat Ducato oder Mercedes-Benz Sprinter? Den Anfang machte der schmale Teilintegrierte CaraCompact MB, wobei diese Baureihe mit 2,30 Metern Breite gar nicht mal so schmal ist. Mit dem neuen CaraCompact Suite MB 640 MEG bietet Weinsberg nun erstmals einen Teilintegrierten mit Stern im Kühlergrill und Hubbett an. Gerade in der attraktiv ausgestatteten Variante Edition Pepper ein echter Edelpfeffer. Und dieses Fahrzeug stellt sich nun dem Profitest.

Serienmäßig basiert der Weinsberg CaraCompact Suite MB 640 MEG Edition Pepper auf dem Mercedes-Benz Sprinter 315 CDI mit Zweiliter-Turbodiesel mit 150 PS (110 kW), Sechsgang-Schaltgetriebe, Frontantrieb und originalem Tiefrahmenchassis mit 3,5 Tonnen zulässiger Gesamtmasse. Grundpreis: 77.999 Euro. Das Testfahrzeug mit 4,2 Tonnen zulässiger Gesamtmasse, 170 PS (125 kW), Neungang-Automatik und Extras wie dem Hot-Pepper-Paket kommt auf 92.839 Euro. Vor zwei Jahren hätte man sich ▶

EXKLUSIV von
5 EXPERTEN
geprüft

VERGLEICH

Chausson 788 vs. Notin Bilbao BCL



Vive le Grand Lit

Das Queensbett – auch Grand Lit genannt – ist ein Charakteristikum französischer Reisemobile. Chausson und Notin interpretieren diesen Grundriss auf unterschiedliche Weise. Wo lebt es sich wie Gott in Frankreich?

Text: Juan Gamero, Fotos: Zuckerfabrik Fotodesign

VERGLEICH Französische Teilintegrierte mit Queensbett

Chausson 788 Titanium Ultimate

Basis: Ford Transit Tiefrahmenchassis und 170-PS-Turbodiesel

Länge: 719 cm

PREIS: ab 75.390 Euro

Solide gefertigter, sehr gut ausgestatteter Teilintegrierter mit Queensbett und Gegensitzgruppe.

Notin Bilbao BCL

Basis: Fiat Ducato Tiefrahmenchassis und 140-PS-Turbodiesel

Länge: 749 cm

PREIS: ab 99.750 Euro

Teilintegrierter mit riesigem Bad samt freistehendem Waschtisch und Schlafzimmer mit Queensbett.



Kein Bett im Wohnmobil kommt so nah an heimisches Schlafzimmer-Feeling wie das frei im Raum stehende Doppelbett, auch Queensbett genannt. Es lässt sich bequem von drei Seiten besteigen, sodass nachts kein Camper über den Partner steigen muss, um auf die Toilette zu gelangen. Zudem wird es in aller Regel von zwei gut zugänglichen und ansprechend dimensionierten Kleider- und Wäscheschränken flankiert.

Allerdings benötigt der Einbau eines Queensbettes viel Platz, was in der Regel ein großes Fahrzeug jenseits der Sieben-Meter-Marke erfordert. Zudem geraten in vielen Fällen der Stauraum und die Garage im Vergleich zu Querbett oder Einzelbetten kleiner und die Liegefläche kürzer.

Besonders beliebt ist das Queensbett in Frankreich und so verwundert es nicht, dass viele Hersteller aus dem Nachbarland darauf setzen. Zu diesem Vergleich

hat Reisemobil International den 788 von Chausson sowie den Bilbao BCL der hierzulande weitgehend unbekannteren Marke Notin gebeten. Der nach eigenen Angaben älteste Caravanhersteller weltweit hat mit dem Händ-



MENSCH UND MOBIL

Bernhard Mosandl



Der Kommunenflüsterer

„A bisserl was geht immer.“ Nach diesem Motto wertet Bernhard Mosandl ländliche Regionen touristisch auf. Das Reisemobil rückt er dabei stets in den Mittelpunkt des Interesses.

Von Claus-Georg Petri

Diesen Luxus weiß ich zu schätzen“, sagt Bernhard Mosandl, klappt sein mattschwarzes Macbook zu und schaut aus der offenen Schiebetür seines Adria auf Wiese und Wald. „Es ist schon herrlich, sein Büro in die Natur zu verlegen.“

Seit 1998, als er seinen ersten Caravan Salon besuchte, schwärmt der 59-Jährige für Reisemobile. Damals war der studierte Betriebswirtschaftler für die WKV-Bank unterwegs, die zusammen mit Caravaning-Händlern Kredite für Freizeitfahrzeuge ermöglichte.

„Seither habe ich mir immer wieder ein Reisemobil für den Urlaub gemietet“, sagt der gebürtige Würzburger, „für den Urlaub mit meiner Frau Gitti.“ Seit 30 Jahren sind die beiden miteinander verheiratet, und gern reist das Paar im Mobil nach Italien. Mit Musik aus den 1960er-Jahren der Sonne entgegen: Fenster runter, am liebsten Elvis rein, Love Me Tender.

In seinem Berufsleben indes hat es Bernhard Mosandl in seine Heimat Franken, in den südlichen Schwarzwald und in den Bayerischen Wald verschlagen. In Bad Neustadt war er fast neun Jahre lang Kurdirektor, sechseinhalb Jahre leitete er den Tourismus in Bad Säckingen, und etwas mehr als fünf Jahre war er Tourismus-Chef in Bodenmais.

Und an allen Stationen hat er Spuren im Sinne des Reisemobil-Tourismus hinterlassen: 2002 eröffnete der Unterfranke in Bad Neustadt den ersten Stellplatz für 53 Einheiten. Dabei nutzte er einen Kontakt von nebenan: Urgestein Gerhard Reisch aus dem ebenfalls fränkischen Röthlein lieferte damals die V/E-Station. Beim ersten Reisemobiltreffen ein Jahr später unterstützte ihn der fränkische Hersteller Phoenix – Chefin Barbara Schell war mit von der Partie.

Auch in Bad Säckingen am Hochrhein eröffnete Bernhard Mosandl einen Stellplatz, hier für 30 Reisemobile: „Obwohl die Fläche nicht so riesig war, kamen wir auf 10.000 Übernachtungen.“

Deutlich größer geriet das Camping-Resort in Bodenmais, das der inzwischen mit Reisemobilen erfahrene Macher parallel zum schon vorhandenen Stellplatz



Unterwegs: Bernhard Mosandl mit seinem Adria. Seine gute Laune spiegelt sich sogar im Reisemobil wider.

aufbaute und sogar als Geschäftsführer vier Monate lang leitete – bis zum Beginn von Corona.

Der Sprung in die Selbstständigkeit gelang ihm 2020: „Da bin ich wieder nach Hause zurückgekommen.“ Bernhard Mosandl gründete in Nordheim am Main seine eigene Regio-Tourismus-Marketing GmbH und schloss die Sparte Regio-Stellplatz gleich an: „Von nun an war ich mein eigener Herr.“ Sein Konzept: Gemeinden in ländlichen Regionen so zu beraten, dass sie sich ihrer touristischen Werte bewusst werden und zum Beispiel Lokalbrauereien oder spezielle Manufakturen als attraktiv vermarkten – und dabei auf Reisemobile setzen: „Tourismus lebt von Emotionen.“

Diese Herangehensweise hilft den Orten in ländlicher Lage ebenso wie den Gästen im Freizeitfahrzeug: „Stellplätze sind in Deutschland nicht so dicht gesät, wie sie sein sollten. Das lässt sich aber verändern, und Reisemobilisten weichen dann von den überbelegten Hotspots in durchaus attraktive Gemeinden aus.“ So können etwa Parkplätze an ausgedienten Sportanlagen ohne großen Aufwand umgewidmet werden – schon besuchen neue Gäste die bis dato eher unbekannte Region und geben ihr Geld dort aus.

„Ich bin quasi der Kommunenflüsterer“, witzelt Bernhard Mosandl, „dazu gehe ich auf die Gemeinden zu.“